

Tourist-Information Gmund

Wiesseer Str. 11
83703 Gmund am Tegernsee

Tel: 08022 7060350
Fax:

s.pappert@tegernsee.com
<http://www.gmund.de/>

Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Die Informationen zur Barrierefreiheit wurden am 13. April 2016 im Rahmen des Systems "Reisen für Alle" erhoben und sind geprüft.

Detailinformationen zu Treppen, Aufzügen / Treppenliften, Rampen, Automaten und speziellen Türen auf dem Weg zu einzelnen Bereichen finden Sie in der entsprechenden Kategorie.

Fotos zur Einrichtung



Außenansicht der
Touristinformation
in Gmund am
Tegernsee.

Teilbereiche (für Angebotsbogen) (Version 2.0)

Eingang (Straße)

Zugehörige Modulbögen: [Eingang T-Info \(Straßenseite\)](#), [Weg vom Haupteingang zum Hintereingang \(Gleise\)](#) und [Bushaltestelle](#), [Treppe vorm Haupteingang](#), [Tür vom Eingang \(Straße\)](#), [Beschilderung der T-Info](#)

Eingang (Gleise)

Zugehörige Modulbögen: [Eingang zur T-Info \(an den Gleisen\)](#), [Weg vom Haupteingang zum Hintereingang \(Gleise\)](#) und [Bushaltestelle](#), [Tür vom Eingang \(an den Gleisen\)](#)

Bushaltestelle

Zugehörige Modulbögen: [Bushaltestelle Gmund](#), [Weg vom Haupteingang zum Hintereingang \(Gleise\)](#) und [Bushaltestelle](#)

Kundenraum (Foyer)

Zugehörige Modulbögen: [Kundenraum / Warteraum](#)

Schalter der T-Info

Zugehörige Modulbögen: [Schalter der T-Info](#), [Kundenraum / Warteraum](#)

Öffentliches Behinderten-WC

Zugehörige Modulbögen: [Kundenraum / Warteraum](#), [Öffentliches Behinderten-WC](#)

Hilfsmittel

Zugehörige Modulbögen: [Technische Hilfsmittel](#)

Bushaltestelle Gmund



Vorplatz und
Bushaltestelle in
Gmund.

Entfernung der Haltestelle für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich: 20 m.

Es sind keine visuell kontrastreiche Bodenindikatoren (z.B. Leitstreifen) vorhanden.

Es sind keine taktil erfassbaren Bodenindikatoren (z.B. Leitstreifen) vorhanden.

Schriftliche Haltestelleninformationen sind vorhanden.

Es sind keine akustischen Haltestelleninformationen vorhanden.

Eingangsbereich (Version 2.0.)

Eingang T-Info (Straßenseite)



Eingang zur T-Info
an der Straßenseite.

Der Eingangsbereich ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Der Eingangsbereich ist bei künstlicher Beleuchtung hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Der Eingangsbereich ist nicht durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.

Tür (Version 2.0.) 3

Eingang zur T-Info (an den Gleisen)



Eingangstür zur T-Info an den Gleisen.

Der Eingangsbereich ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Der Eingangsbereich ist bei künstlicher Beleuchtung hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Der Eingangsbereich ist nicht durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.

Tür (Version 2.0.) 3

Schalter der T-Info



Blick auf den Weg zur T-Info (Beratungsgespräche)



Zu sehen ist der abgesenkte Bereich des Schalters.



Zu sehen ist die Tür zum Raum und der Tresen der T-Info.

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist hell ausgeleuchtet.

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit visuell kontrastreichen Markierungen (z.B. Teppich) gekennzeichnet.

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit taktil kontrastreichen Markierungen (z.B. Bodenindikatoren) gekennzeichnet.

Anmerkungen für den Gast: Abgesenkter Tresen vorhanden.

Kundenraum / Warteraum



Warte- und Kundenraum vor der T-Info.



Anzeige der Abfahrzeiten der Züge im Warteraum.

Tür (Version 2.0.) 3

Größe des Raumes - Breite: 5,5 m.

Größe des Raumes: 11 m.

Der Raum ist beleuchtet.

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Die Wand kann nicht als Orientierungsleitlinie genutzt werden.

Öffentliches Behinderten-WC



Zu sehen ist das WC und die Haltegriffe.

Tür

Tür zum Behinderten-WC

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Art der Tür / des Durchgangs: Einflügel

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Bedienelemente

Die Bedienelemente sind visuell kontrastreich gestaltet.

Die Bedienelemente sind taktil erfassbar.

Technische Hilfsmittel

Assistenzhunde (Begleithunde, Blindenführhunde etc.) dürfen in alle relevanten Bereiche/Räume des Betriebes/Angebotes mitgebracht werden.

Es gibt keine barrierefreie Homepage (nach BITV 2.0 oder WCAG 2.0).

Weg vom Haupteingang zum Hintereingang (Gleise) und Bushaltestelle



Sicht auf den Hintereingang (links).



Weg vom Haupteingang zum Hintereingang.

Breite des Weges: 400 cm

Länge des Weges: 20 m

Keine Gehwegbegrenzung vorhanden.

Es gibt keine visuell kontrastreichen Bodenindikatoren (z.B. Leitstreifen).

Es gibt keine taktil erfassbaren Bodenindikatoren (z.B. Leitstreifen).

Anmerkungen für den Gast: Steigung an der Rampe vor dem Hintereingang.

Treppe vorm Haupteingang



Treppe vor dem Haupteingang.

Vorhandene Schwellen/Stufen: 2

Höhe der Schwelle/Stufe: 18 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat keinen Handlauf.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Es sind keine kontrastreichen Stufenflächen vorhanden.

Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Tür (Version 2.0.)

Tür vom Eingang (Straße)



Zu sehen ist
die offenen
Eingangstür.

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Art der Tür / des Durchgangs: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Bedienelemente

Die Bedienelemente sind visuell kontrastreich gestaltet.

Die Bedienelemente sind taktil erfassbar.

Tür vom Eingang (an den Gleisen)



Tür vom Eingang an
den Gleisen.

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Art der Tür / des Durchgangs: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Bedienelemente

Die Bedienelemente sind visuell kontrastreich gestaltet.

Die Bedienelemente sind taktil erfassbar.

Beschilderung der T-Info

Die Informationen sind in gut lesbarer Schrift vorhanden.

Es besteht zwischen Schrift/Piktogramm/Wegweiser und Hintergrund ein guter visueller Kontrast.